

CH_VB 93.3556 vom 13. Dezember 1993

Bundesverwaltung, 1993-12-13, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_93.3556

FR: CH_VB 93.3556 du 13 décembre 1993

IT: CH_VB 93.3556 del 13 dicembre 1993

Erwägungen

E. 13

décembre 1993 #ST# Neunte Sitzung - Neuvième séance Montag, 13. Dezember 1993, Nachmittag Lundi 13 décembre 1993, après-midi 17.15h Vorsitz - Présidence: Herr Jagmetti
Präsident: Ich muss Ihnen mitteilen, dass unser Mitbürger, der am Donnerstag auf der Besuchertribüne einen Herzinfarkt erlitten hat, leider gestorben ist. Wir nehmen herzlich Anteil an der Trauer der Familie und haben unser Beileid schriftlich so- wie durch ein Blumengebinde zum Ausdruck gebracht. Ich kann Ihnen weiter mitteilen, dass unser Herr Bundesrat Delamuraz in einem Brief mitgeteilt hat, die Verhandlungen im Rahmen der Uruguay-Runde des GATT könnten nach heutiger Beurteilung voraussichtlich am 15. Dezember abgeschlossen werden. Um über dieses bedeutungsvolle Vertragswerk umfassend zu orientieren, wird er bis nächsten Donnerstag einen ersten Zwischenbericht verfassen. Bevor wir auf die Traktanden eingehen, möchte ich unserem Kollegen Plattner zum Geburtstag gratulieren, den er letzten Freitag begehen durfte. Wir nehmen die Gelegenheit wahr, ihm unsere Glückwünsche auszusprechen. (Beifall) #ST# 93.3556
Dringliche Interpellation Büttiker Rolle der PKK in der Schweiz Interpellation urgente Büttiker Rôle du PKK en Suisse Wortlaut der Interpellation vom 30. November 1993 Die PKK wurde in Deutschland verboten. In Frankreich steht ein PKK-Verbot unmittelbar bevor. In der Schweiz hat der Bundesrat aber noch keine Entscheidung gefällt. Das wirft Fragen auf: 1. Wie beurteilt der Bundesrat die Aktivitäten der PKK in der Schweiz? 2. Rechnet der Bundesrat nach dem Verbot der PKK in Deutschland mit einem wachsenden Zustrom von PKK-Leuten in der Schweiz? 3. Warum hat der Bundesrat bis heute auf ein PKK-Verbot verzichtet? Sind andere Massnahmen geplant? 4. Warum ist die Schweiz in bezug auf ein PKK-Verbot mit seinen Nachbarländern nicht solidarisch? Warum gibt es keine Koordination in Westeuropa im Vorgehen gegen die PKK? 5. Wäre im Zusammenhang mit der PKK und im Hinblick auf das «Jahr der Sicherheit» 1994 nicht sofort mit dem Staatsschutzgesetz vorwärtszumachen? fexfe de l'interpellation du 30 novembre 1993 II y a peu, l'Allemagne a interdit le PKK et la France est sur le point de le faire. Chez nous, le Conseil fédéral n'a pas encore pris de décision. Cette attitude soulève les questions suivantes: 1. Que pense le Conseil fédéral des activités du PKK en Suisse? 2. Après l'interdiction prononcée par l'Allemagne, le Conseil fédéral s'attend-il à un afflux de membres du PKK en Suisse? 3. Pourquoi le Conseil fédéral s'est-il jusqu'ici abstenu d'interdire le PKK? Prévoit-il d'autres mesures? 4. Pourquoi la Suisse n'est-elle pas solidaire avec ses voisins, s'agissant d'interdire le PKK? Pourquoi n'y a-t-il pas de coordination entre les pays d'Europe occidentale dans l'action engagée contre le PKK? 5. Compte tenu des activités du PKK et dans l'optique de («année de la sécurité» que sera 1994, ne faudrait-il pas faire avancer sans délai l'élaboration de la loi sur la sécurité de l'Etat? Büttiker: Meine Anliegen sind nicht etwa gegen die berechtigten Interessen des kurdischen Volkes gerichtet.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.